

Testung im Rahmen der Corona-Krise (auf SARS-CoV-2)

- Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO
- Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Zum Schutz und zur Vermeidung von Ausbrüchen von COVID-19 sollen in Umsetzung der SARS-CoV-2 Teststrategie des Landes Baden-Württemberg in asymptomatischen Fällen Personen bzw. Personengruppen zielgerichtet und koordiniert auf das Virus SARS-CoV-2 hin getestet werden. Die Testung auf SARS-CoV-2 ist für die jeweils betroffenen Bürgerinnen und Bürger freiwillig. Im Zuge der Durchführung der Testungen werden personenbezogene Daten im Rahmen der einschlägigen Datenschutzbestimmungen erhoben bzw. verarbeitet:

Verantwortlicher für die Verarbeitung

Klinikverbund Südwest
Geschäftsführung
Arthur-Gruber-Straße 70
71065 Sindelfingen
07031/98-0
info@klinikverbund-suedwest.de

sowie

der testende Mitarbeiter

Vertreter des Verantwortlichen

Geschäftsführung
07031/98-0
info@klinikverbund-suedwest.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Klinikverbund Südwest Stabsstelle Datenschutz
Arthur-Gruber-Straße 74
71065 Sindelfingen
datenschutz-kvsw@klinikverbund-suedwest.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Geburtstag, Name, Wohnort) und Ihre Gesundheitsdaten (z. B. Diagnose oder Befund) unter Berücksichtigung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und bereichsspezifischer Regelungen (Spezialgesetze) mit relevanten Bestimmungen zum Datenschutz.

Die Testung dient zum Schutz und zur Vermeidung von Ausbrüchen von COVID-19. Weitere verfolgte Zwecke sind die Abrechnung der erbrachten Leistung gegenüber dem jeweiligen Kostenträger.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Ihre Einwilligung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Die erteilte Einwilligung kann jederzeit gegenüber Patientenmanagement@klinikverbund-suedwest.de widerrufen werden. Jedoch können Vorgänge in der Datenverarbeitung, die bis zum Zeitpunkt der Widerrufserklärung erfolgt sind, nicht rückgängig gemacht werden.

Sie sind weder vertraglich noch gesetzlich verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folge einer nicht-Bereitstellung wäre jedoch, dass Sie nicht getestet werden können. Bei Begleitpersonen oder Patienten wäre eine weitere Folge der nicht-Bereitstellung, dass Sie isoliert werden müssten und sich nicht frei in der Klinik bewegen könnten.

Bei Mitarbeitern dient die Bereitstellung der privaten oder/und dienstlichen Mailadresse der zeitnahen und schnelleren Bereitstellung des Befundungsergebnisses (positiv / negativ) zur Vorlage bei Ihrem Vorgesetzten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, wenn Sie ihre private Mailadresse angeben sollten, so besteht das Risiko, dass die an Sie übermittelte Mail mit Ihren darin enthaltenen Daten entwendet und zweckentfremdet werden könnte. Wir haben keinen Einfluss auf den Mailserver ihres privat genutzten Mailprogramms. Sie sind nicht verpflichtet eine private oder dienstliche Mailadresse anzugeben. Geben Sie keine Mailadresse an, so erhalten Sie die Ergebnisse per Post. Das Musterschreiben zur Befundmitteilung, welches Ihnen übermittelt wird, erhalten Sie als Anlage.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden an das Labor für das Nachweisverfahren auf Coronavirus (SARS-CoV-2) weitergeleitet.

MVZ Gesundheitszentrum am Klinikum Sindelfingen-Böblingen
Arthur-Gruber-Str. 70
71065 Sindelfingen

Bei Patienten und Begleitpersonen wird das Befundergebnis an die Station, auf der Sie untergebracht sind, rückübermittelt.

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) bekommt Ihre Daten über die Ärztin / den Arzt für Abrechnungszwecke.

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart

Bei Beschäftigten, die in ihrer beruflichen, versicherten Tätigkeit Kontakt mit dem Corona-Virus (SARS-CoV-2) hatten und in der Inkubationszeit Symptome entwickelt haben, die im Zusammenhang mit dieser Infektion stehen könnten, erfolgt die Übermittlung der Daten zu Abrechnungszwecken an die zuständige gesetzliche Unfallversicherung.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden gelöscht, sobald diese für die Verarbeitung der oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es u. U. vorkommen, dass Ihre Daten für die Dauer aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist – 3 Jahre). Außerdem speichern wir Ihre Daten sofern wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Diese Pflichten leiten sich u.a. aus dem HGB und AO ab.

Betroffenenrechte

Sie können unter der oben genannten Adresse jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Außerdem steht Ihnen das Recht auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit oder auf Widerspruch zu.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder eine Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart Tel.:
0711/615541-0
poststelle@fdi.bwl.de

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Ich willige in die im Informationsblatt zum Datenschutz beschriebene Verarbeitung meiner für diese Testung auf SARS-CoV-2 erforderlichen Daten ein. Die Einwilligung ist freiwillig.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Datum, Unterschrift Testperson oder Vertreter

Name und Anschrift des Vertreters, wenn die Testperson nicht selbst unterschreibt:
